



Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Koberg
am 17. September 2018 im Feuerwehrgerätehaus Koberg, Schulstr. 21



Beginn	20:02 Uhr
Ende	21:22 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
1. Bgm. Smolla, Jörg (als Vorsitzender)	
2. GV Dohrendorf-Steffen, Julia	
3. GV Lübcke, Torben	
4. GV Lichters, Thomas	Fehlt entschuldigt
5. GV Schäfer, Björn	Fehlt entschuldigt
6. GV Ulzhöfer, Andre	
7. GV Wagner, Jürgen	Fehlt entschuldigt
8. GV Witte Stefanie	
9. GV Wolff, Stefan	
b) Nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Blome, Jaqueline	

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit
hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 GO
3. Niederschrift vom 09.07.2018
4. Bericht des Bürgermeisters und Berichte aus den Ausschüssen
5. Verpflichtung des Gemeindeführers und Amtseinführung
6. Prüfung und Feststellung der Jahresrechnung 2017
7. Erschließung Halmskrug
hier: Sachstand
8. 4. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Koberg

II. Nichtöffentlicher Teil:

9. Grundstücksangelegenheiten

III. Öffentlicher Teil:

10. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil ergangenen Beschlüsse
11. Einwohnerfragezeit
12. Bekanntgaben und Anfragen



Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Koberg
am 17. September 2018 im Feuerwehrgerätehaus Koberg, Schulstr. 21



I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Smolla eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit **hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 GO**

Bgm Smolla beantragt den Ausschluss der Öffentlichkeit für TOP 9 „Grundstücksangelegenheiten“.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 3 Niederschrift vom 09.07.2018

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift vom 09.07.2018.

TOP 4 Bericht des Bürgermeisters und Berichte aus den Ausschüssen

4.1 Kulturausschuss

- Am 25.08.2018 fand das diesjährige Kinfest mit ca. 50 Kindern statt. Weitere 20 Kinder unter 3 Jahre waren ebenfalls angemeldet. Wetterbedingt fanden die Spiele im Markttreff statt und es war leider kein Spielmannszug da
- Am letzten Wochenende fand der Dorfausflug in den Hansa park statt. 48 Personen sind mit dem Bus mitgefahren und 16 Personen mit eigenen Fahrzeugen.
- Der Laternenumzug soll am 26.10 oder am 27.10 stattfinden.
- Von den bestellten Spielgeräten für den Thomberg wurde bereits die Hüpfblume geliefert. Der Rest wird Ende Oktober geliefert. Bei den Geräten für den Kindergarten ebenso.

4.2 Bau- und Wegeausschuss

- Hat nichts zu berichten.

4.3 Finanzausschuss

- Bericht folgt in TOP 6.

4.4 Sozialausschuss

- Die 1. Sitzung findet am 04.10.2018, 20:00 Uhr im Markttreff statt.

4.5 Bericht des Bürgermeisters

- Die Fa. Thomas, Maler hat die Silikonfugen und die Wände in der Küche und Im Essraum des Kindergartens wieder hergerichtet.
- Der Kühlschrank im Kindergarten ist defekt bzw. nicht kalt genug.



Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Koberg
am 17. September 2018 im Feuerwehrgerätehaus Koberg, Schulstr. 21



- Das Eingangstor im Kindergarten schließt nicht mehr richtig.
- GV Witte, GV Dohrendorf-Steffen und Bgm Smolla nehmen am 18.09.18 an dem Seminar zum Haushalts- und Vergaberecht der Amtsverwaltung im Lauenburger Hof teil.

- Bgm Smolla ist, neben anderen Bürgermeistern des Kirchspiels Nusse, am 19.09.18 von der Kirchengemeinde eingeladen. Es soll um die Kindergärten und Friedhöfe gehen.

- Bgm Smolla berichtet von einem Fall, bei dem ein Bürgermeister verklagt wurde, weil ein Löschteich nicht ordnungsgemäß abgesichert war und es zu Todesfällen durch Ertrinken gekommen war.

TOP 5 Ernennung und Verpflichtung des Gemeindewehrführers und Amtseinführung

Die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Koberg hat am 23.08.2018 Herrn Martin Stamer zum Gemeindewehrführer gewählt.

Die Gemeindevertretung nimmt die Wahl des Herrn Martin Stamer zum Gemeindewehrführer zur Kenntnis, gleichzeitig wird der Wahl gemäß Brandschutzgesetz zugestimmt. Bgm Smolla ernennt Herrn Martin Stamer zum Wehrführer der Gemeinde Koberg, händigt ihm die Ernennungsurkunde aus und führt ihn in sein Amt ein.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 6 Prüfung und Feststellung der Jahresrechnung 2017

Bgm Smolla verliest und erläutert kurz die Sitzungsvorlage.

Der Finanzausschuss hat die Jahresrechnung 2017 während seiner Sitzung am 15.08.2018 geprüft.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

**TOP 7 Erschließung Halmskrug
hier: Sachstand**

Die Grundstücke wurden vermessen. Der Plan ist allen Gemeindevertretern zugegangen. Die Ausschreibung für die Erd- und Tiefbauarbeiten ist den beteiligten Unternehmen zugesandt worden. Das Bodengutachten ist auch erstellt worden, es gibt aber noch kein Ergebnis. Bgm Smolla hatte bereits bzgl. der Kaufverträge ein Beratungsgespräch bei einem Notar.

Mit der Erschließung soll im Oktober begonnen werden und die Verfügbarkeit der 4 Grundstücke soll bekanntgegeben werden. Es soll ein Aufsteller aufgestellt werden und ein Aushang im Kasten erfolgen. Der Name der neuen Straße soll „Halmskrug“ lauten.



TOP 8 4. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Koberg

Bgm Smolla verliest und erläutert kurz die Sitzungsvorlage.

Die Gemeindevertretung Koberg entscheidet sich für Variante 3.

Die Gemeindevertretung beschließt den 4. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Koberg entsprechend dem beigefügten Entwurf mit folgenden Gebührensätzen:

Schmutzwasserbeseitigung:

Grundgebühr 4,00 EUR/Monat (bisher: 4,00 EUR/Monat)

Zusatzgebühr 1,55 EUR/m³ (bisher: 0,60 EUR/m³)

Niederschlagswasserbeseitigung:

Zusatzgebühr 8,83 EUR / angef. 25m²/ Jahr (bisher: 10,50 EUR/25m²/Jahr)

Abstimmungsergebnis:

dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltungen: 1

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP 9 Grundstücksangelegenheiten

Bgm Smolla hatte einen Beratungstermin bei dem Notar Stolley bzgl. der Grundstückskaufverträge. Folgende Dinge sollten demnach beachtet werden oder/und mit in den Kaufvertrag aufgenommen werden:

- eine Baubindungsfrist von 3 Jahren
- die Auflagen des Kreises bzgl. der Knickpflege
- das Versickern des Niederschlagswassers, wie von der unteren Wasserbehörde gefordert
- ein Vertrag für den Kauf der Grundstücke und Auflösungsvertrag der Erschließungskosten
- bei den vorderen Grundstücken sollte der Knick mit verkauft werden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Knick jeweils bei den beiden vorderen Grundstücken mit einem gesonderten Kaufvertrag mitzueräußern. Der Kaufpreis für den Knick beläuft sich auf 15,- €/m².

Es wird ein Hinweisschild aufgestellt, um auf die Verfügbarkeit der Grundstücke aufmerksam zu machen.

Bgm Smolla und seine 1. Stellvertreterin GV Dohrendorf-Steffen sind gemeinsam unterschreibungsberechtigt für die Abschlüsse der Kaufverträge

Abstimmungsergebnis:

dafür: 6 dagegen: 0 Enthaltungen: 0



III. Öffentlicher Teil

TOP **Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil ergangenen Beschlüsse**
10

Es wurden die Vertragsinhalte der Kaufverträge für die Grundstücke „Halmskrug“ besprochen.

Der Knick bei den vorderen Grundstücken soll in mit einem gesonderten Vertrag zu einem Kaufpreis von 15,- €/m² mit veräußert werden.

Es wird ein Hinweisschild aufgestellt, um auf die Verfügbarkeit der Grundstücke hinzuweisen.

Neben Bgm Smolla wird auch seine 1. Stellvertreterin GV Dohrendorf-Steffen unterschreibsberechtigt für die Abschlüsse der Kaufverträge.

TOP **Einwohnerfragezeit**
11

Es wird angefragt, wie das dann mit der Knickpflege bei den neuen Grundstücken abläuft. Bgm Smolla erklärt, dass die zukünftigen Eigentümer dafür verantwortlich sein werden.

Es wird nach dem Sachstand bei dem Verfahren „Waldfriedhof“ gefragt. Bgm Smolla berichtet, dass der Vermesser tätig war und dass der Vorgang vorrangig bearbeitet wird. Es wird auf einen Abschluss im September gehofft. Dann soll eine Einwohnerversammlung stattfinden und interessierte Bürger/innen können dann gemeinsam mit einen Landschaftsplaner Konzepte für die Gestaltung ausarbeiten.

TOP **Bekanntgaben und Anfragen**
12

Es wird noch einmal auf die diversen Zerstörungen auf dem Spielplatz Thombreden angesprochen. Dort graben die Kinder nun sehr tiefe Löcher.

Der Ast im „Grünen Redder“ hängt noch, dieser wird demnächst entfernt, sowie Am Knüll gegenüber von Brinkmann.

Am Thombreden im Regenrückhaltebecken liegt ein Baum. Fa. Witte kümmert sich darum.

Für die Absackung in der Straße Am Thombreden konnte die Fa. Witte keine Ursache finden. Die Fa. Schlesweg Abwasser GmbH wird eine Filmung der Leitungen vornehmen.

.....
Bürgermeister

i.v. 
.....
Protokollführerin